

Wirtschaftsfaktor Tourismus: 95.000 Euro für Tourismus- Projekte Land fördert Tipi-Dorf und Kanu-Rampe

Hessen fördert den Wander- und Kanutourismus im Kreis Limburg-Weilburg: Wie Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir am Freitag mitteilte, erhält die Gemeinde **Löhnberg** 50.000 Euro für den Bau eines Tipidorfes.

Weitere 45.000 Euro fließen nach **Weinbach** für den Ausbau einer Kanu-Anlegestelle. „Tourismus ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor gerade für ländliche Regionen“, erklärte der Minister. „Er trägt zum Image und zur Attraktivität von Kommunen für Bürger und Unternehmen bei. Deshalb investiert das Land in die touristische Infrastruktur.“ In Vollzeitstellen umgerechnet, hängen in Hessen rund 230.000 Arbeitsplätze direkt oder indirekt vom Tourismus ab.

Das Tipi-Dorf mit drei Zelten, Toilette, Grill- und Schutzhütte sowie Feuerstelle in **Löhnberg-Niedershausen** soll das touristische Angebot am Rad- und Wanderweg Kallenbach, der die Radwege R7 und R8 miteinander verbindet, erweitern. Dort befinden sich bereits ein Fußballfeld, eine Minigolfanlage, ein Bouleplatz sowie ein Kinderspielplatz. Das Land finanziert die Investition zur Hälfte.

Um am wachsenden Kanutourismus auf der mittleren Lahn teilzuhaben, möchte die Gemeinde Weinbach die Bootsanlegestellen in **Gräveneck** und **Fürfurt** aufwerten. Am **Campingplatz Gräveneck**, wo derzeit nur eine einfache Stahltreppe den Ein- und Ausstieg ermöglicht, soll eine Rampe angelegt werden, auf der Boote zu Wasser gelassen und wieder geborgen werden können. Wegen der nahen Bahnanbindung verspricht man sich davon hohe Nutzerzahlen mit entsprechendem Zulauf für den Campingplatz und die dortige Gastronomie.

TIPP: <https://radroutenplaner.hessen.de/>

© Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und

Landesentwicklung